

Antrag

ZU TAGESORDNUNGSPUNKT NR:

	Datum: 10.12.2018 Antragsteller: FDP-Fraktion Verfasser/in: <i>Tobias Kruger</i> <i>Dr. Rüdiger Werner</i>				
Antrag der FDP-Fraktion: Stadtmöblierung im Informationszeitalter: Aufstellung von intelligenten Parkbänken - "Smart Benches" - in den Ortskernen (Neufassung)					
Beratungsfolge: <table><thead><tr><th><i>Datum</i></th><th><i>Gremium</i></th></tr></thead><tbody><tr><td>11.12.2018</td><td>Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark</td></tr></tbody></table>		<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	11.12.2018	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark
<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>				
11.12.2018	Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rödermark				

Sachverhalt/Begründung:

Die Stadtmöblierung im Informationszeitalter geht weit über klassische Parkbänke hinaus. Die moderne Technologie ermöglicht hier eine Symbiose von Praxis („Park-)bank“ - englisch: „Bench“) und moderner Technik („Smart“). Die daraus hervorgehende „Smart Bench“ vereint Funktionalität und modernen Zeitgeist: Vom unabhängigen Betrieb mittels Solarzellen über WLAN-Hotspot, Umfeld-Ausleuchtung, Ladestation für mobile Endgeräte und die ständige Erfassung von Umweltdaten bietet die Smart Bench eine Fülle von Optionen für die Stadtmöblierung des 21. Jahrhunderts. In immer mehr Städten und Gemeinden werden deshalb Smart Benches aufgestellt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt - ergebnisoffen - zu prüfen, welche Kosten für die Anschaffung, Aufstellung und Betrieb von „Smart Benches“ in Rödermark entstehen würden, ob es hierfür Fördermöglichkeiten oder Sponsorenmodelle gibt (bzw. denkbar und/oder machbar sind) und welche konkreten Plätze im Stadtgebiet prinzipiell für die Aufstellung von „Smart Benches“ aus fachlicher Sicht geeignet sein könnten.

Hierzu sind Angebote verschiedener Hersteller für die Beschaffung und Aufstellung (inkl. Technischer Bereitstellung, dem laufenden Betrieb sowie dem notwendigen Support) von „Smart Benches“ einzuholen.

Das Ergebnis der Prüfung ist im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:

Ablehnung:

Enthaltung: